

Beschluss des Landesvorstandes der FDP Bremen im September 2011



FDP Vorstand: Ausscheiden Griechenlands aus der Eurozone erwägen

Angesichts der aktuellen Anzeichen für das Ausmaß der anhaltenden wirtschaftlichen Misere Griechenlands hat der Landesvorstand der Bremer FDP gravierende Zweifel an den bisherigen Rettungsbemühungen. Die Bedingungen für die Auszahlung weiterer Hilfen sind jedenfalls nicht erfüllt. Deshalb ist jetzt eine Umschuldung und ein Austritt Griechenlands aus dem Euro zu erwägen. Daraus könnten sich nicht nur für die Währungsunion, sondern auch für Griechenland bessere Perspektiven ergeben. Die Entwicklung der EU zu einer Schulden- und Transferunion z. B. mit Eurobonds ist ohne eine gemeinsame Wirtschafts- und Finanzpolitik abzulehnen.